

## Berater

# Vermögensschutz und Vermögensnachfolge gehören zusammen



Thomas Jörder

## „Tue nicht, als ob Du Tausende von Jahren zu leben hättest.“

Mit diesem Zitat von Marc Aurel regt der Diplom-Ökonom Frank Dohrmann auf seiner Homepage <https://nachlass-coaching.com> zur aktiven Nachlassgestaltung an. Als Mitglied meiner Initiative „Besseres Geldsystem“ ([www.besseres-geldsystem.de](http://www.besseres-geldsystem.de)) und des daraus hervorgehenden Berater-Netzwerks

([www.besseres-geldsystem.de/die-berater](http://www.besseres-geldsystem.de/die-berater)) steht der erfahrene Kaufmann für kluge Vermögensnachfolge und aktiven Vermögensschutz: Denn nach der erfolgreichen Markteinführung des von ihm methodisch fundierten Nachlass-Coaching gründete er im Januar dieses Jahres zusammen mit dem zertifizierten Finanzplaner und Investmentfonds-experten Rolf Klein die Neutralis Süd Kapitalberatung GmbH (<https://neutralis-sued.de>). Dohrmann skizziert nachfolgend beide Themenfelder – schnell wird klar, warum er mit seinem Angebot auf einen stark wachsenden Bedarf trifft. ■



Frank Dohrmann



Wir leben in bewegten Zeiten: Die Schuldenuhren laufen heiß und unsere sozio-ökonomischen Probleme werden dabei leider weder geringer noch weniger. Immer größere Summen ungedeckten

Schuldgeldes jagen von Bail-out zu Bail-out. Doch sieht es zugleich leider danach aus, dass dies wenig bis gar nichts (mehr) nützt. Wie sollte es auch?

**Jedes weitere Bail-out-Schuldgeld** sucht sich seinen Weg durch die Wirtschaft und **treibt die Wellen der Inflation weiter an**. Wer die Dinge durchdenkt, weiß dies und lässt sich von 1% bis 3% weniger Inflation (oder einer gelegentlichen Umstellung des statistischen Warenkorb) nicht bei seinen strategischen Entscheidungen beirren. Und wer denkt, weiß auch, dass die juristisch bereits seit Jahren mit dem Sanierungs- und Abwicklungsgesetz, § 314 Versicherungsaufsichtsgesetz etc., vorbereitete Umstellung von Bail-outs auf Bail-ins (Prototyp: Zypern 2013) unsere sozioökonomischen Probleme nicht geringer und/oder weniger werden lässt.

Die Defekte von übermäßigem Schuldgeld können ab einem gewissen Punkt nicht mehr mit noch mehr Schuldgeld kuriert werden. Daher wundert es nicht, dass Prof. Dr. Thomas Mayer als Gründungsdirektor des Flossbach von Storch Research Instituts seine Erkenntnisse in dem Satz „Der Euro hat Krebs“ griffig zusammenfasste.

## Was gilt es also zu tun?

**A.** Nach vorne schauen und **entscheiden, sich zu entscheiden**.

**B.** Vermögen klug diversifizieren und schützen. Die Hauptkriterien sind hierbei: Anlageklassen, Sektoren, Wirtschaftsräume und Währungen – **bevorzugt mit seriösen Konzepten außerhalb der EU**.

## Aber wie? Im klassischen Zweischritt:

**1.** Wenn Ihr Fokus auf Vermögensschutz und Vermögensnachfolge liegt, Sie Ihren letzten Willen und seine konkrete Realisierung jedoch erst noch klären möchten und Sie sich hierfür methodisch fundierte Unterstützung wünschen: Kommen Sie gerne in mein Nachlass-Coaching. Zu meiner Methodik und Arbeitsweise erfahren Sie unter <https://nachlass-coaching.com/downloads> mehr.

Zu einem 30-minütigen Erst- und Kennenlerngespräch können Sie sich hier anmelden: <https://nachlass-coaching.com/erstgesprach>

**2.** Falls Sie bereits wissen, dass Sie Ihr Vermögen konsequent diversifizieren und mit klugen Vermögensnachfolgekonzepten außerhalb der EU schützen wollen, sollten Sie sich die enormen Anlage- und Gestaltungsmöglichkeiten der **Liechtensteiner Private Wealth Police (PWP)** genauer ansehen: <https://neutralis-sued.de/private-wealth-police/>

Bei Rückfragen vereinbaren Sie gerne Ihr Erstgespräch mit **Rolf Klein** und mir unter: <https://neutralis-sued.de/termine/>

Bald erscheint auch das neue Buch zur Liechtensteiner PWP.

[Dohrmann@nachlass-coaching.com](mailto:Dohrmann@nachlass-coaching.com) oder [Dohrmann@neutralis-sued.de](mailto:Dohrmann@neutralis-sued.de)

